



QUARTIERVEREIN
BÖSFELD - KAPF
6020 EMMENBRÜCKE
www.qvbk.ch





QUARTIERVEREIN
BÖSFELD - KAPF
6020 EMMENBRÜCKE

www.qvbk.ch



Einladung zur

46. Generalversammlung

Quartierverein Bösfeld - Kapf

Samstag, 24. März 2018

im Barackendörfli Riffigweiher

17.30 Uhr Apéro

18.15 Uhr Nachtessen

20.15 Uhr Beginn der GV

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder

Im vergangenen Vereinsjahr sind wir fulminant gestartet mit der Planung für die Erneuerung unseres Spielplatzes beim Riffigweiher. Weitreichende Abklärungen sind notwendig für die Umsetzung unserer Pläne. So wird die Erneuerung auch dieses Jahr für uns ein spannendes Projekt sein. Ob es uns gelingt, vielleicht im kommenden Vereinsjahr die Erneuerung schon zu vollenden, wird sich noch zeigen. Eine herausfordernde Aufgabe mit einem hochgesteckten Ziel!

MANEGE FREI!

Zu Beginn der Sommerzeit, kurz vor den Schulferien, durften wir mit unserem Engagement beim 50 Jahr Jubiläum des Schulhauses Hübeli zu einem tollen Fest beitragen. Für viele von uns ein «déjà vu», so sind doch einige von uns schon als Kinder an einem früheren Jubiläum mit dabei gewesen. Viele Eltern nutzten die Gelegenheit, sich im neu sanierten Schulhaus umzusehen und einmal näher hinzuschauen, wo sich unserer Kinder den ganzen Tag aufhalten.

«z'ämme ässe»

Nach der Sommerpause haben die Quartiervereine von Emmen in unserer Badi im «Mooshüsli» für einen weiteren Höhepunkt gesorgt. Ein gemeinsamer Anlass der für Zusammenhalt und Engagement im gemeinsamen Interesse für eine attraktive, vielseitige Gemeinde stand!

Samichlaus

Traditionell zum Schluss des Jahres hielt der Samichlaus bei uns im Barackendörfli Einzug. Ein schöner und gemütlicher Anlass für Klein und Gross. Traditionen sind auch in unserem Quartier wichtig, sie bilden Fix- oder besser noch Orientierungspunkte in unserer geschwind dahingleitenden Zeit. Darum werden wir uns auch nächstes Jahr gerne wieder im Barackendörfli treffen und auf den Samichlaus warten!

Ich freue mich jetzt schon darauf, mit Euch liebe Vereinsmitglieder, im neuen Vereinsjahr zusammen zu kommen, anzustossen und Erlebnisse zu schaffen in unserem Quartier.

Mit liebem Gruss
Euer Präsident
Eddie Schubert

Geschätzte Mitglieder

Wir freuen uns, Euch zur 46. Generalversammlung des Quartiervereins Bösfeld-Kapf einzuladen.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 45. Generalversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassen- und Revisorenbericht
6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
7. Mutationen
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2018
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder zuhanden der Generalversammlung sind schriftlich bis zum 02. März 2018 einzureichen an:

Quartierverein Bösfeld-Kapf
Präsident Eddie Schubert
Kapfhalde 17
6020 Emmenbrücke

Bitte beachtet, dass auch in diesem Jahr das Nachtessen vor der GV serviert wird. Das Quartierchörli wird uns mit ein paar Liedern den Abend verschönern.

Mitgliederbeitrag

Der Beitrag 2018 beträgt Fr. 25.- und das Vereinsjahr dauert von Januar bis Dezember 2018.

Bei Einzahlungen am Postschalter werden uns unverhältnismässig hohe Spesen verrechnet. Wir bitten Euch, euren Mitgliederbeitrag wenn möglich direkt über eure Bank oder euer Postcheckkonto zu überweisen. **Ihr habt auch die Möglichkeit, den Betrag an der GV bar bei der Kassierin Andrea Odermatt zu bezahlen.**

Emmenbrücke, 15. Januar 2018

Der Vorstand

Protokoll der 45. Generalversammlung des Quartiervereins Bösfeld-Kapf

- Ort:** Barackendörfli Riffigweiher, Emmenbrücke
- Datum:** Samstag, 19. März 2016
- Anwesend:** 57 Mitglieder und 13 Gäste
Absolutes Mehr 29
- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Protokoll der 43. Generalversammlung
 4. Jahresbericht des Präsidenten
 5. Kassen- und Revisorenbericht
 6. Festsetzung des Mitglieder-Jahresbeitrages
 7. Mutationen
 8. Wahlen
 9. Jahresprogramm 2017
 10. Anträge
 11. Verschiedenes

1. Begrüssung

Präsident Eddie Schubert eröffnet um 20.20 Uhr die 45. Generalversammlung.

Er begrüsst Einwohnerratspräsident Roland Ottiger, Gemeinderat Josef Schmidli, die anwesenden Einwohnerräte, die Ehrenpräsidenten Werner Isler und Karl Kliebenschädel, alle Neumitglieder, Ehrenmitglied Maximilian Holzer und die Delegationen der Vereine von Emmen.

Entschuldigt haben sich Hans und Margrith Loetscher, Cornelia und Marc Fehlmann, Paul und Vreny Krienbühl, Robert Hagmann, Bernadette und Roli Huber, Pia und Hans Peter Lässer, Madelaine und Kurz Hunziker, Sandra und Lukas Schürch, Heinrich Inderbitzin, Sandy und Urs Schmid, Berta und Franz Lütolf, Conny und Roli Gabriel, Renate und Wolfgang Schädler, Franziska Magron, Martha und Geri Waller, Barbara und Fritz Sägesser, Ruth und Werner Bühlmann, Vreni Lüthi.

2. Wahl der Stimmenzähler

Die Stimmenzähler Michael Portmann und Walter Pfenninger werden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 44. Generalversammlung

Das Protokoll der Generalversammlung vom 19. März 2016 wurde mit der Einladung in Heftform verschickt. Das Protokoll wird von der Versammlung genehmigt und Andrea Pfister mit Applaus verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde ebenfalls in der Broschüre mit der Einladung verschickt. Thomi Moser dankt dem Präsidenten für den Jahresbericht und macht zu einzelnen Anlässen ein paar Anmerkungen. Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit herzlichem Applaus genehmigt.

5. Kassen- und Revisorenbericht

Kassiererin Andrea Odermatt erläutert die Bilanz- und Erfolgsrechnung. Bei der Erfolgsrechnung stehen den Einnahmen von CHF 13'463.- Ausgaben von CHF 14'884.13 gegenüber. Die Vereinskasse schliesst mit einem Verlust von CHF 1'421.13. Andrea Odermatt erläutert, dass beim Weiherfest schlechtes Wetter herrschte, was mit weniger Einnahmen einherging. Dafür war das Ergebnis des Samichlaus sehr erfreulich. Die GV war im 2015 fast CHF 1'000.- günstiger, weil restliche Getränke vom 1. August genutzt werden konnten. Zudem wurde im 2016 der Couvertbestand für mehrere Jahre aufgefüllt, was nicht auf die einzelnen Jahre abgegrenzt wird.

Daniela Arnet verliest den von ihr und Vreny Krienbühl verfassten Revisorenbericht. Sie bittet die Versammlung um Genehmigung der Rechnung und die Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes. Die Versammlung erteilt einstimmig die Décharge.

6. Festsetzung des Mitglieder-Jahresbeitrages

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Mitgliederbeitrag weiterhin bei CHF 25.- zu belassen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen. Die Vereinsmitglieder können freiwillig ihren Mitgliederbeitrag nach Wunsch erhöhen, für zusätzliche Beiträge bedankt sich der Vorstand herzlich.

7. Mutationen

Der Vereinsbestand beträgt 259 Mitglieder. Es sind 16 Mitglieder ausgetreten und 12 Neumitglieder dazu gestossen.

8. Wahlen

Dieses Jahr ist kein Wahljahr.

9. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 2017 wird durch Eddie Schubert und Thomi Moser vorgestellt. Das Programm des **Vereinsjahres 2017** sieht wie folgt aus:

Jassen	26. Januar 2017
Fronddienst	11. März 2017
Generalversammlung	01. April 2017
Frühlingsapéro	21. Mai 2017

Jubiläum 50 Jahre Schulhaus Hübeli	10. Juni 2017
Waldkunde / Familienbräteln	18. August 2017
Food Festival „z'ämme ässe“	26. August 2017
Jubiläum 30 Jahre Konzert Quartierchörli	28./29. Oktober 2017
Helferfest	4. November 2017
Fronddienst	11. November 2017
Samichlaus	02. Dezember 2017

Das Vereinsjahr 2017 beinhaltet zwei spezielle und einmalige Anlässe, die zahlreiche Helferinnen und Helfer erfordern: Am 50 Jahre Schulhaus Hübeli wird der Quartierverein die Festwirtschaft führen. Und am Food Festival aller Quartiervereine „z'ämme ässe“ werden wir zwei Essensstände führen und den Anlass auch allgemein mit Manpower unterstützen. Eddie Schubert bittet deshalb alle Mitglieder, sich in den bereitliegenden Helferlisten einzutragen und auch Angehörige, Verwandte und Bekannte als Helferinnen und Helfer zu rekrutieren.

Das Jahresprogramm 2017 wird ohne Gegenstimme verabschiedet.

Ausblick auf das **Vereinsjahr 2018:**

Jassen	25. Januar 2018
Generalversammlung	24. März 2018

10. Anträge

Der Vorstand stellt folgenden Antrag:

Der Spielplatz Riffigweiher soll erneuert werden. Der Umbau erfolgt über die Wintermonate und wird ab April 2018 wieder den Kindern freigegeben. Die Einweihung ist zusammen mit dem Weiherfest am 29. Mai 2018 geplant. Für die Erneuerung braucht es personelle und finanzielle Mittel. Personell wird sich insbesondere das bereits bestehende Spielplatzteam unter der Leitung von Karl Kliebenschädel darum kümmern. Betreffend finanzieller Mittel sollen als Startkapital für die Anschaffung von zwei Schaukelpferden von der Vereinskasse CHF 3'000.- eingesetzt werden. Dies als Zeichen an die Nutzerinnen und Nutzer sowie an weitere Sponsoren, dass es uns mit der Erneuerung ernst ist.

Im Sommer wird ein Sponsorenaufruf im Quartier erfolgen, der später auf das gesamte Gemeindegebiet ausgeweitet wird (mit einem Beitrag im Emmenmail und allenfalls mit einem Hinweis auf der Gemeindehomepage). Denn es nutzen auch viele Personen ausserhalb des Quartiers den Spielplatz beim Riffigweiher.

Der Vorstand hat die Idee der Spielplatzerneuerung auch beim Leiter des Tiefbauamtes präsentiert und um finanzielle Unterstützung gebeten. Bis jetzt haben wir von der Gemeinde noch keine Antwort erhalten. Vielleicht kann Gemeinderat Sepp Schmidli nachher noch etwas dazu sagen.

Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

11. Verschiedenes

Grussworte des Einwohnerratspräsidenten:

Roli Ottiger überbringt die Grüsse des Emmer Parlaments und bedankt sich für das Engagement des Quartiervereins. Es handle sich um einen sehr aktiven Verein. Für die Bewohnerinnen und Bewohner sei dies ein Gewinn, weil dadurch das Quartier zu einer kleinen Familie werde. Es wünscht allen ein erfolgreiches neues Vereinsjahr.

Grussworte des Gemeinderates:

Sepp Schmidli findet es beeindruckend, dass der Verein soeben CHF 3'000.- für den Spielplatz gesprochen hat. Der Spielplatz Riffigweiher geniesst in der Bevölkerung grosse Sympathien und wurde von der Gemeinde stets mitgetragen. Er kann heute Abend deshalb auch zusichern, dass sich die Gemeinde an der Erneuerung beteiligen wird. Die genaue Form und der genaue Betrag sind mit dem Vorstand noch auszuhandeln. Weiter erläutert Sepp Schmidli die Ziele des Gemeinderates für das Jahr 2017. Zum Schluss dankt er dem Vorstand für sein Engagement und gratuliert dem Chörli zum 30 Jahr Jubiläum.

Frage betreffend Mietkosten:

Aus der Versammlung wird die Frage gestellt, weshalb die Quartiervereine für ihre Anlässe Mieten bezahlen müssen. Da die Quartiervereine soziale Leistungen zu Gunsten der Gemeindebevölkerung erbringen, wäre eine Befreiung zu begrüssen. Dieser Betrag könnte beispielsweise zu Gunsten der Spielplätze genutzt werden.

Sepp Schmidli und Eddie Schubert erklären, dass alle Quartiervereine pro Jahr eine Immobilie (grundsätzlich für die GV) gratis mieten können. Eine Abgeltung rechtfertigt sich insofern, als die Gemeinde die Immobilien auch wartet. Zudem müssen die zahlreichen Vereine gleichberechtigt behandelt werden. Für nicht kommerzielle Anlässe können die Vereine jederzeit ein Gesuch um Erlass der Mietkosten stellen.

Danksagungen:

Eddie Schubert dankt allen Mitgliedern für ihre Unterstützung während des gesamten Vereinsjahres.

Weiter wird das Spielplatzteam mit Kari Kliebenschädel, Fritz Sägesser, Geri Waller, Beni Steimer und Seppi Lötscher mit einem „Energiesäckli“ verdankt. An das Brunnenteam ist ein Couvert unterwegs.

Patrick Pfister fotografiert alle Anlässe und betreut die Homepage - ein herzliches Dankeschön.

Der Präsident beendet die Generalversammlung um 21.33 Uhr.

Emmenbrücke, 08. April 2016

Die Protokollführerin:

Seraina Gruenig

Der Präsident:

Eddie Schubert

Jahresbericht des Präsidenten 2017

Jassen

Der Klassiker zu Beginn des Vereinsjahrs 2017, das traditionelle Jass-Turnier im Restaurant Bären im Flecken von Rothenburg wurde auch in diesem Jahr wieder zum spannenden Krimi. Eine hochbrisante Angelegenheit zwischen ehemaligen und amtierenden Präsidenten, mehrfachen Siegern und allzu bekannten Favoriten.

Dieses Jahr entschied schlussendlich Kari Kliebenschädel das Turnier für sich. Alle Titelanwärter hatten Federn lassen müssen, Kari halt am wenigsten...

Den hart umkämpften Pokal durfte er wohlverdient mit nach Hause nehmen, zusätzlich ausgestattet mit einem Leckerbissen aus dem Hause Stutz, Bertiswiler Metzger. Die weiteren Ehrenplätze konnten einen Preis in Form eines leckeren Fleischplättchens entgegennehmen. Alle weiteren Favoriten durften sich am Gabentisch ein «Bettmümpfeli» für den Nachhauseweg aussuchen. Wieder einmal war es ein ganz gemütlicher Abend, bot sich zwischen den einzelnen Jasspartien doch auch die Gelegenheit für einen kurzen Schwatz und gemütliches Beisammensein. Freudig darf angemerkt werden, dass auch immer wieder neue Vereinsmitglieder mitmachen um Kontakte zu knüpfen und so den Verein etwas näher kennenlernen.

45. Generalversammlung: Samstag, 01. April 2017

Die Generalversammlung konnte diesmal, kein Scherz, am 01. April ohne Zwischenfälle regulär abgehalten werden.

Unsere Vereinsmitglieder nutzten die Gelegenheit sich beim Apéro bei feinem Gebäck und einem Gläschen Weisswein zu begrüßen.

Wie üblich wurde kurz nach Sechs das Nachtessen serviert. Das Menue, feine Bratwurst mit Kartoffeln, bescherte unseren zahlreich erschienenen Gästen auch dieses Jahr ein warmes Essen.

Das Chörli unter der Leitung von Dirigent Markus Wüthrich und geführt von Nadia Portmann präsentierte einen stimmungsvollen Auftakt zur bevorstehenden GV. Wir hätten noch gerne weiter den herrlichen Tönen gelauscht, leider musste aber auch der offizielle Teil noch über die Bühne gebracht werden.

Die Taktanden zur 45. Generalversammlung konnten speditiv und ohne Störungen und Einwände abgehalten werden. Die Arbeit des Vorstandes wurde gebührend mit Applaus verdankt.

Auch dieses Jahr durften wir Andrea Odermatt für ihre detaillierte und ordentliche Führung der Vereinskasse danken. Unsere beiden neuen Revisorinnen, Daniela Arnet und Vreny Krienbühl führten die Arbeit nahtlos und in gekonnter Manier weiter. Mit gebührendem Applaus wurde das Resultat bestätigt und die Arbeit von Kasse und Revision verdankt.

Unsere Ehrengäste, Einwohnerratspräsident Roland Ottiger und Gemeinderat Sepp Schmidli, überbrachten zum Schluss der GV noch die Grüsse der Gemeinde und dankten dem Vorstand und den Mitgliedern des Quartiervereins für die wertvolle Arbeit um das Wohl im Quartier und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Zum Schluss der GV wurde mit dem Antrag des Vorstandes um einen Start-Kredit zur Erneuerung des Spielplatzes am Riffigweiher eine angeregte Diskussion entfacht. Einig waren sich alle, dass dieses Vorhaben eine gute Sache im Sinne des Vereins ist.

Fragen wurden auch an Gemeinderat Sepp Schmidli gestellt. Einen konkreten finanziellen Beitrag konnte unser Gemeinderat nicht zusichern, jedoch gab er uns sein Versprechen, dass die Gemeinde dieses Vorhaben vom Quartierverein auf jeden Fall in irgend einer Art unterstützen wird.

Die GV wurde fast pünktlich um 21.33 Uhr geschlossen, die meisten warteten schon gespannt auf das Dessert. Andi Roos bot uns seinen einmaligen Kaiserschmarren zur Verkostung als Vorgeschmack für «z'ämme ässe». Die grossartige, heimelige Atmosphäre lud ein, bei einem Schlummerbecher oder Kafi-Gügs gemütlich Beisammensitzen und entweder angeregt über die zukünftigen Aktivitäten zu diskutieren oder in Erinnerungen zu schwelgen.

Frühlingsapéro

Am 21. Mai 2017 durften wir einen Frühlingsapéro erleben, der seinen Namen verdient hat. Bei schönstem Wetter weckten die Tambouren des Tambourenvereins Gerliswil-Emmen um 10 Uhr unser Quartier mit einem kleinen Umzug vom Schulhaus Hübeli via Mühlematt zum Fussballplatz Kapf. Die Musikanten wurden von vielen Zuhörern aus den Fenstern oder von den Balkonen bestaunt.

Beim Fussballplatz hiessen rund 50 Quartierbewohner die Tambouren herzlich willkommen.

Mit einem Gläschen Wein und etwas zu knabbern genossen die Anwesenden das abwechslungsreiche Ständli der Tambouren. Herzlichen Dank für diese tolle Unterhaltung und den kurzweiligen Sonntagmorgen.

Hübelifest

Am Samstag, dem 10. Juni, fand anstelle unseres alljährlichen Weiherfests das 50 Jahre Hübeli Fest statt. Die Kinder der Schulhauses Hübeli studierten im Rahmen einer Projektwoche ein vollständiges Zirkusprogramm mit den Zirkuspädagogen des Zirkus Luna ein. Im Auftrag des Fest-OKs übernahmen wir als Quartierverein die Organisation und Durchführung der gesamten Festwirtschaft.

Bereits am Freitag vor dem grossen Fest begannen die aufwändigen Aufbauarbeiten, welche am Samstagmorgen ihren Abschluss fanden. Dank vielen freiwilligen Helfern durften wir den ganzen Samstag mit einer gut funktionierenden Festwirtschaft zu einem stimmungsvollen und gelungenem Fest beitragen. Die kleineren und grösseren Herausforderungen, wie das festliche Gästebankett, Stromprobleme, Nachschub-Engpässe und anderes meisterten die Beteiligten mit Bravour. Herzlichen Dank an alle engagierten Helfer!

Da auch das Wetter hervorragend mitspielte, durften wir die vielen Gäste bis in die Nacht hinein verwöhnen. Nach der letzten Zirkusaufführung liessen es sich die eingebundenen Lehrpersonen nicht nehmen, den erfolgreichen Abschluss des ehrgeizigen Projekts noch etwas zu feiern.

Samstagnacht begannen die fleissigen Aufräumer bereits wieder mit der Beseitigung der Spuren des tollen Anlasses und als in den darauffolgenden Tagen die restlichen Abschlussarbeiten getätigt waren, durften wir auf einen erfolgreichen Event zurückschauen, welcher uns noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Waldfest

Bis kurz vor Beginn unseres traditionellen Familienbrätelns am Ende der Sommerferien war sich Meteo Schweiz nicht sicher, ob der angekündigte Sturm noch unser 5 Jahr Jubiläum «Familienbrötle» mit unterhalten soll oder nicht. Kurzfristig musste der Vorstand leider einmal mehr aufgrund der schlechten Wetteraussichten einen Anlass absagen. Die Idee ist nun, sämtliche Wettergötter, Wetterpropheten und Wetterschmöcker mit all ihren Kollegen, Helfern, Ameisen und sonstigen Begleitern an unsere GV einzuladen und als Ehrenmitglieder aufzunehmen. Wobei wir die Ameisen zu Freimitgliedern machen würden, da ansonsten die Begrüssung an den kommenden Generalversammlungen wohl zu lange dauern würde.

Schlussendlich war die Absage aber absolut richtig; starker Wind, Blitz und Donner hätten ein allzu abruptes Ende des Anlasses herbeigeführt.

Festival „z'ämme ässe“

Besser hätte die Premiere des Festivals „z'ämme ässe“ nicht verlaufen können.

Bereits am frühen Morgen des 26. Augusts 2017 herrschte in der Badi Mooshüsli munteres Treiben. Das OK mit seinen Helferinnen und Helfern stellte Bühne, Getränkebuffets, Markstände und Musikanlagen auf. Der Tag präsentierte sich als Sommertag, wie er im Bilderbuch steht: Stahlblauer Himmel, Temperaturen von über 30 Grad im Schatten und keine Anzeichen von Gewittern.

So schwitzten zwar die Standbetreiber bei den Vorbereitungen für die Esstände am Nachmittag nicht schlecht, dafür wurden sie mit einem umso grösseren Besucheraufmarsch belohnt. Über 2'500 Personen degustierten gespannt die verschiedenen Köstlichkeiten an den Esständen, erfrischten sich bei einem kühlen Bad, lauschten den diversen Darbietungen von Musik und Comedy oder genossen einen Drink an der Caipirinha-Bar.

Das Quartier Bösfeld-Kapf war mit zwei Esständen am Festival vertreten: Dani Moos und Wisi Hiltbrunner verwöhnten die Gäste mit geräucherten Hamburgern American Style. Die lange Schlange vor ihrem Stand zeugte von ihren hohen Kochkünsten. Andi Roos wurde bei der Zubereitung seines leckeren Kaiserschmarrns mit Zwetschgenkompott ebenfalls keine Pause gegönnt. Das Quartierchörli konnte zudem auf der Bühne einen erfolgreichen Gastauftritt verbuchen.

Wir danken allen Helferinnen und Helfern sowie dem OK von ganzem Herzen für den tollen Abend. Es wäre schön, wenn sich ein solch toller Anlass in den nächsten Jahren wiederholen liesse. Die friedliche Stimmung, die unzähligen Gäste und die durchwegs positiven Feedbacks haben gezeigt, dass in Emmen ein Fest in Zusammenarbeit aller Quartiervereine grossen Anklang findet.

Jubiläumskonzert Quartierchörli Bösfeld-Kapf

Herzliche Gratulation unserem Quartierchörli zum 30 Jahre Jubiläum! Vor 30 Jahren wurde das Chörli von Quartierbewohnern gegründet. Mittlerweile hat sich das Chörli zum Chor entwickelt und auch das Einzugsgebiet der Mitglieder hat sich ausgeweitet.

Am letzten Wochenende im Oktober 2017 fand das Jubiläums-Konzert im Barackendörfli statt. Unter dem Motto 'alles Deutsch' durfte das Publikum vom 'Alten Freund' über 'ohne Krimi geht die Mimi' bis 'aber bitte mit Sahne' im ersten Teil viele wohlbekannte Stücke geniessen.

Als Special Guest begeisterte der Jugendchor der Musikschule Emmen unter der Leitung von Regina Meier mit dem gemeinsamen Stück 'Schön ist es auf der Welt zu sein' und einigen weiteren Tierliedern in Eigenregie.

Nach der Pause folgten einige anspruchsvollere Lieder neueren Jahrgangs wie zum Beispiel 'Dieser Weg', 'Auf Uns' oder '80 Millionen'.

Nach viel Applaus machte sich das Chörli zum Abschluss selber ein Jubiläumsgeschenk mit der Uraufführung von 'Gfange im Chörli' (Gefangenenorchor aus Nabucco).

Aber unser Chörli ruht sich nach dem Jubiläumskonzert nicht aus, das nächste Grossprojekt steht bereits an. Im Herbst 2018 finden 4 Konzerte zusammen mit dem Melody Chor aus Horw unter dem Motto Musical statt. Somit freuen wir uns schon jetzt auf dieses weitere Highlight.

Helferfest 2017

Das Vereinsjahr 2017 war bezüglich der durchgeführten Anlässe ein intensives Jahr: Einerseits erforderte die Festwirtschaft am Hübeli-Jubiläum eine sehr hohe Anzahl Helferinnen und Helfer. Andererseits kam mit dem Food Festival ein zusätzlicher Anlass hinzu, der ebenfalls von mehreren Mitgliedern unseres Vereins unterstützt wurde.

So war es nicht mehr als recht, dass wir unseren engagierten Helferinnen und Helfern ein gebührendes Dankschön in Form eines Helferfests aussprachen. Aufgrund der bereits erwähnten Spezialanlässe waren wir dieses Jahr sogar etwas mehr Leute. Es fanden sich am frühen Abend des 4. November 2017 rund 45 Personen vor der Kapf-Migros ein. Der Bahnlinie entlang spazierte die heitere Schar zum Schulhaus Erlen, wo sie bei Kerzenschein ein Apéro erwartete. Frisch gestärkt und mit Fackeln ausgerüstet gelangten sie schlussendlich zum Ober-Wolfisbühl. Die Helferinnen und Helfer durften sich mit einem feinen Nachtessen für ihre Mühen belohnen lassen. Die Stimmung war von Beginn an sehr locker und fröhlich, was natürlich auch auf die eine oder andere Flasche Wein bzw. das eine oder andere Glas Kafi Schnaps zurückzuführen war... Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle treuen und immer wieder äusserst fleissigen Helferinnen und Helfer – ihr seid genial!

Frondienst: 11. & 25. November 2017

Die diesjährigen Frondiensteinsätze galten dem Keltischen Baumkreis. Wie üblich, knapp vor Acht morgens und dies bei jeder Witterung, traf sich ein freiwilliger Trupp von knapp 10 kräftigen Helfern beim Barackendörfli. Nach kurzem Briefing wurde die Sache mit Elan angegangen, damit auch die Zeit bis zur Pause nicht allzu lange werde. Nach einem feinen Znüni – «Dagmersellerli» mit Sauerkraut im Pizzateig beim einen und «Chäschüechli» beim anderen Mal - wurde bewaffnet mit Spaten und Schaufeln weitergekrampft um den Brombeerstauden Herr zu werden.

Auch das Unterholz musste gerodet und das Gras gemäht werden. Alles Grüngut wurde aufgeladen und in die Deponie gefahren. Zum krönenden Abschluss genossen unsere Fronis dann bei gemütlicher Atmosphäre das Mittagessen, welches von Vreni, Hansruedi, Babs und Prisca zubereitet wurde.

Zusätzlich als spektakulär bezeichnet werden dürfen, die mit viel Liebe und Herzblut vorbereiteten Mittagessen; Gulaschsuppe mit Brot und zum Kaffee «Schlorzifladen» oder wie am 25. November Gemüsesuppe, ein Eintopf mit «Spätzli» und Geschnetzeltem - und zum Dessert dann Lebkuchen und Birnenweggen!

Die beiden Frondiensteinsätze verliefen unter der erfahrenen Leitung von Kari sehr speditiv und unfallfrei! Ein herzliches Dankeschön an Kari, den Fronis und den eifrigen Köchinnen Vreni, Babs und Prisca und an Chefkoch Hansruedi!!!

Gesucht sind Helferinnen & Helfer für weitere Fondiensteinsätze. Ob jung oder junggeblieben spielt keine Rolle, abwechslungsreiche Einsätze in der Natur rund um den Riffigweiher und Geselligkeit sind garantiert!

Bitte meldet Euch bei Kari Kliebenschädel

041/280'18'92 oder kliga@hispeed.ch

Die nächsten Frondiensteinsätze sind am 10. & 24. November 2018!

Samichlauseinzug: 02. Dezember 2017

Es verlief genau gleich wie letztes Mal....

Bereits am Morgen machte sich ein Trupp Helfer auf, um das «Samichlaushüttli» aufzustellen und in der Baracke 5/6 wurde das «Chlausstübli» eingerichtet. Am Nachmittag wurde schliesslich noch das Buffet fertig aufgestellt, so dass bei der Öffnung des Stübli's alles bereit war. Erfreulich waren die zahlreichen Kinder, die pünktlich zum Einsingen erschienen. Die Kinder und Erwachsenen übten unter der Leitung von Patrizia Schubert, Dieter Huez und weiteren Sängerinnen und Sängern des Quartierchörlis drei Lieder ein als Überraschung für den Samichlaus.

Auch dieses Mal durften wir wiederum bei Blunschis im Garten eine Tanne fällen zur Dekoration für unser Chlaushüttli - vielen Dank Hubi und Margrit! Leider hat's bei Blunschis im Garten mittlerweile nicht mehr so viele Tannen, weshalb wir für nächstes Jahr wahrscheinlich einen anderen Garten aufsuchen müssen.

Mit einem feierlichen Einzug im Barackendörfli, begleitet von jungen Trichlern, sowie Fackel- und Laternenträgern, wurden der Samichlaus und sein Diener von den Kindern und Erwachsenen mit den einstudierten Liedern herzlich begrüsst.

In seinem Häuschen empfing der Samichlaus viele Kinder, die ein Säckchen mitnehmen durften. Schöne Verse und Lieder wurden vorgetragen. Vielen Dank Samichlaus!!

Draussen vor oder drinnen im Chlausstübli konnten sich die Besucher bei einem feinen Teller Gersten-Suppe und heissen Würstchen verpflegen. Wiederum wurde viel «Chäs» geschmolzen für den fein zubereiteten «Chäsbrätel». - Un grand merci à la cuisine!!!

Es wurde ein lustiger und geselliger Abend und viele blieben bei einem Glas Wein oder Kafi Schnaps sitzen. Einmal mehr duften wir einen schönen Samichlausabend im Barackendörfli verbringen. Unser Quartierchörlis bescherte uns mit seinen Liedern besinnliche Momente mit weihnachtlichen Klängen. Vielen Dank den so zahlreich erschienenen Sängerinnen und Sängern! Vereinzelte Chörlimitglieder sorgten denn auch noch bis kurz vor Mitternacht für tolle Stimmung.

ALLE AKTIVITÄTEN KÖNNT IHR AUCH AUF UNSERER WEBSITE IN
DER RUBRIK FOTOGALERIE NOCHMALS ANSCHAUEN UND
GENIESSEN!!!

www.qvbk.ch

Aktivitäten des Vorstandes:

- 10 Vorstandssitzungen
- 8 Quartiervereinsanlässe organisiert, mitgeholfen und besucht
- **Mitorganisation des 50 Jahr Jubiläums Schulhaus Hübeli**
- **Mitorganisation von «z'ämme ässe»**
- Besuche der GVs der anderen Quartiervereine
- QV Präsidenten- und Vizepräsidententreffen organisiert
- QV Präsidententreffen mit dem Gemeinderat besucht

VIELEN DANK!

Für die vielen aufgewendeten Stunden zur Mithilfe:

- bei unseren Vereinsanlässen, sei es beim Aufstellen oder Abräumen, beim Servieren oder Grillieren oder beim Betreuen von Kinderspielen!
- bei Frondienstarbeiten!
- bei der Organisation von Anlässen!
- den Betreuern des Spielplatzes und unseren Brunnenmeistern!
- Patrick Pfister fürs Gestalten und Betreuen unserer Website, sowie das Fotografieren an unseren Anlässen!
- den Ehepartnern der Vorstandsmitglieder für Ihre tatkräftige Unterstützung und Ihr Verständnis!
- dem Quartierchörli fürs Mitwirken an unseren Anlässen!

Für Ihre Beiträge und Spenden als Unterstützung für unsere Anlässe und Aktivitäten!

Ebenso danken möchte ich unseren Besuchern, die mit guter Laune und viel Spass an unseren Anlässen teilgenommen haben.

Ein weiteres Dankeschön gilt auch den Gemeindebehörden und dem Werkdienst für die gute Zusammenarbeit während des vergangenen Jahres.

Euer Präsident QVBK
Eddie Schubert
Emmenbrücke, 10. Januar 2018



Vorstand:

- Präsident: Eddie Schubert
Kapfhalde 17
041 320 55 30
eddie.schubert3@bluewin.ch
- Vizepräsident: Thomas Moser
Kapfstrasse 27
041 240 06 94
thomi.moser@sunrise.ch
- Kassierin: Andrea Odermatt
Ober-Kapf 7
041 280 74 24
odermatt-waller@bluewin.ch
- Aktuarin: Seraina Grünig
Bachtalen 17
076 409 44 46
seraina.gruenig@gmx.ch
- Beisitzer: Claudia Hiltbrunner
Hübelistrasse 20
041 280 07 67
claudia.hiltbrunner@gmail.com

Jahresprogramm 2018

Jassen	Do	25. Januar 2018
Generalversammlung	Sa	24. März 2018
Frühlingsapéro	So	29. April 2018
Weihfest	Sa	27. Mai 2018
Helferfest	Sa	15. September 2018
Frondienst	Sa	10. November 2018
Frondienst	Sa	24. November 2018
Samichlaus	Sa	01. Dezember 2018
Jassen	Do	24. Januar 2019
GV 2019	SA	13. April 2019

Musical- Konzerte Quartierchörli

Pfarreiheim Emmen ***27./28. Oktober 2018***

Paulusheim Luzern ***3./4. November 2018***

Die Musical-Konzerte werden zusammen mit dem Melody Chor aus Horw aufgeführt.

Helfer gesucht!

Wir suchen noch Helfer für:

Weiherfest
am 27. Mai 2018

Samichlaus
am 01. Dezember 2018

Falls Du an einem oder an beiden Anlässen Zeit hast mitzuhelfen, so melde Dich doch bitte bei
Andrea Odermatt.

(fon: 041 280 74 24 e-mail: odermatt-waller@bluewin.ch)

Wir wünschen allen Vereins-
Mitgliedern ein schönes und aktives
Vereinsjahr 2018!

Vorstand QVBK



QUARTIERVEREIN
BÖSFELD - KAPF
6020 EMMENBRÜCKE

www.qvbk.ch

Claudia Hiltbrunner

Seraina Grünig

Andrea Odermatt

Thomi Moser

Eddie Schubert